



<https://biz.li/3eom>

ANZAHL DER VERKEHRSUNFÄLLE RÜCKLÄUFIG: RADFAHRER SIND DAGEGEN HÄUFIGER IN UNFÄLLE INVOLVIERT

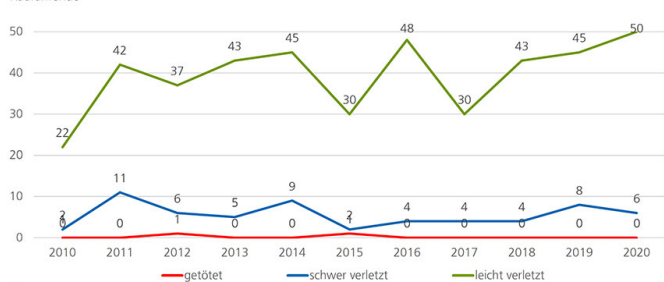
Veröffentlicht am 19.04.2021 um 17:29 von Redaktion Burgwedel-Aktuell

Das Polizeikommissariat Großburgwedel, das für den Bereich Burgwedel und Isernhagen zuständig ist, hat c zusammengefasst auch unter diesem Text zum Dowr rückläufig. Leider haben wir einen seit 2017 stetigen A Nottbohm von der Polizei Großburgwedel aufgrund der vc Ansicht nach "durch die höhere Nutzung des Rades, bedi weite sich "die Nutzung der Pedelecs exorbitant aus, die Pedelecs werden höhere Geschwindigkeiten über eine zurückgelegt werden können."Im vergangenen Jahr wurde Verkehrsunfalltoten verzeichnet, die Anzahl schwer Verletz Anzahl von Leichtverletzten an. Verkehrsunfälle unter de Großburgwedel nicht verzeichnet.Im Bereich des Entferner der Fallzahlen bei fast gleichbleibender prozentualer Aufk

Verkehrsteilnehmenden auf, sich am Unfallort zu erkennen zu geben, da teilweise erhebliche zivilrechtliche Sachschäden entstehen, die der Geschädigte nicht ersetzt bekommt. Der Verursacher hingegen hat durch seine Haftpflichtversicherung lediglich eventuell geringe finanzielle Einbußen durch eine Höherstufung in seiner Schadenfreiheitsklasse zu befürchten."Im Bereich der Verkehrsüberwachung im Rahmen der sogenannten Kontrolldelikte ist eine Steigerung der Fallzahlen festzustellen, was darauf zurückzuführen sei, dass im Rahmen der Streifenfötigkeit mehr anlassbezogene Verkehrskontrollen durchgeführt wurden.Im Bereich der Geschwindigkeitsmessungen durch die Polizei "ist leider der Trend festzustellen, dass die festgestellten Geschwindigkeitsverstöße im höheren Bereich erheblich zugenommen haben", so Holger Nottbohm. "Auch hier ein Appell von mir, die Geschwindigkeit ist zwar auf 100 Stundenkilometer festgelegt, sofern die Geschwindigkeit nicht anderweitig geregelt/begrenzt ist, man muss diese Geschwindigkeit aber nicht fahren. Es geht immer um eine angepasste Geschwindigkeit, die auch unter 100 Stundenkilometer liegen kann. Gerade auf Straßen, auf denen mit Wildwechsel zu rechnen ist, macht es durchaus Sinn, den 'Fuß vom Gas' zu nehmen. Des Weiteren ist häufig zu beobachten, dass Überholmanöver an unübersichtlichen Stellen stattfinden, die zu unterbleiben haben", so Holger Nottbohm.Als Ausblick für 2021 gibt er bekannt, dass in diesem Jahr vermehrt Geschwindigkeitskontrollen an neuralgischen Punkten gemacht werden. Vor den polizeilichen Geschwindigkeitskontrollen seien auch Motorradfahrer nicht geschützt, "da wir grundsätzlich den Verkehrsteilnehmer zur Kontrolle anhalten", betont er. Im Gegensatz zu den Kontrollen der Kommunen, bei denen häufig eine Ahndung nicht erfolgen könne, da das Kennzeichen nicht zu sehen ist, beziehungsweise der Motorradfahrer oder -fahrerin durch Helm und Schal nicht zu erkennen seien.In diesem Zusammenhang weist er auch darauf hin, dass das die Beamtinnen und Beamten des Polizeikommissariates Großburgwedel in diesem Jahr verstärkt Motorräder auf bauartbedingte Veränderungen, auch hinsichtlich der Lautstärke, überprüfen werden.

[gbw_vu-statistik_2020-pdf](#)

Risikogruppen
Radfahrende



POLIZEIDIREKTION
HANNOVER